

Schon wieder! Passagiere saßen am Flughafen fest

Erinnerungen an die tagelange Verspätung vor wenigen Wochen werden wach: Wieder mussten Passagiere der Small Planet Airline um ihren Flug bangen.

26. Juli 2018,
6:31 Uhr



© Fuchs

Erinnerungen an die tagelange Verspätung vor wenigen Wochen werden wach: Wieder mussten Passagiere der Small Planet Airline um ihren Flug bangen.

Vor rund drei Wochen [saßen Passagiere tagelang am Flughafen Graz fest](#), weil ihr Flug nach Rhodos nicht starten konnte - aus Sicherheitsgründen, wie man Anfang Juli betonte. Die Meldung über die **Verspätung der Small Planet Airline** ist noch nicht verdaut, schon kam es zur nächsten

massiven Verzögerung. Am Mittwochnachmittag saßen Passagiere am Thalerhof fest, die die griechische Urlaubsinsel Kos erreichen wollten.

Der planmäßige Abflug war um 15.50 Uhr angesetzt - doch da war die Maschine noch in Amsterdam: "Es waren **wichtige Reparaturen** nötig", erklärt Flughafen-Direktor Gerhard Widmann. Als die Arbeiten abgeschlossen waren, musste der Flieger noch nach Kos aufbrechen, um dort Urlauber abzuholen, die ihre Heimreise nach Graz antreten wollten.

Statt um 15.50 Uhr startete der Flieger um 22.27 Uhr. © Screenshot Flighrader24

Erst gegen 21.35 Uhr ist das Flugzeug letztlich in Graz gelandet, der neuerliche Abflug Richtung Kos konnte kurz vor 22.30 Uhr endlich vonstatten gehen - mit einer **Verspätung von sechseinhalb Stunden**.

Gutscheine als Entschädigung

Viele Passagiere am Flughafen Graz waren verärgert, sie saßen schon stundenlang fest, um teils nur wenige Tage in der griechischen Sonne zu verbringen. Um den Fluggästen entgegenzukommen, hat die Airline am Abend Konsumationsgutscheine um 15 Euro verteilt.